

Überblick



Ganz am Anfang als Gott den Menschen schuf, hat er ihn (und mit Adam auch die ganze Menschheit) gesegnet und ihnen den Auftrag gegeben: Seid fruchtbar, vermehrt euch, füllt die Erde, unterwerft/erobert und herrscht.

(1.Mose 1, 28)

- Wir sind also gesegnet (= bevollmächtigt, um auf höchstem Niveau Erfolg und Wohlstand zu haben) und es ist immer noch unsere Aufgabe, die Erde, das Universum und alles darüber hinaus zu erobern und zu beherrschen.
- Adam war täglich bei Gott im himmlischen Garten (Eden, der Garten Gottes) und zusammen mit Gott auf der Erde (Adams Garten). Er hatte Autorität über alle Königreiche, musste dies aber, mit seiner Entscheidung zu sündigen, an Satan abtreten.
- Später hat Jesus alles zurückerobert, indem er Satan, den Tod und die Mächte der Finsternis besiegt hat. Wir haben heute immer noch dasselbe Mandat wie Adam: Unterwerfen/erobern und herrschen/regieren, die Erde mit Gottes Herrlichkeit und Seinem Reich zu füllen.
- Gott hat für diesen Auftrag alles zur Verfügung gestellt was wir brauchen. Wir können ihn erfüllen.
- Alle versiegelten Bücher (siehe z.B. Daniel 12,4) sind nun geöffnet. Gott offenbart Schritt für Schritt alle Geheimnisse. Alles was in den Tiefen seines Herzens verborgen war, macht er jetzt offenbar.

Der Weg der Beziehung

- Seit einigen Jahren wird ein ganz bestimmter Sound vom Himmel her freigesetzt. Psalm 42,7 Eine Tiefe ruft die andere beim Sound deiner Wasserfälle (übersetzt aus dem Engl.)
Offb.1,15 ...seine Stimme war wie ein großes Wasserrauschen.
Dieser Sound, der nicht hörbar ist für unsere Ohren, wohl aber für unseren Geist, kommt aus den Tiefen des Herzens Gottes und er ruft uns nach Hause.
- Es ist der Ruf in die innige Beziehung mit Gott, sowie in die Verantwortung der Herrschaft/Regierung als Söhne Gottes. Es ist der Ruf, einzutreten in den Himmel und von dort her zu leben.
- Auf diesem Weg der Beziehung wachsen wir in immer tiefere Innigkeit mit Gott hinein. Der Strom des Lebens, der vom Thron Gottes im Himmel kommt, fließt in unserem Geist, in unserer Seele und durch den Körper zur Außenwelt, so dass das was in uns ist (seine Herrlichkeit) aus uns herausfließt und eine Atmosphäre des

Königreichs Gottes um uns herum entstehen lässt. Es war immer schon Gottes Absicht, dass das Königreich sich um unser Leben herum manifestieren sollte.

- Alle unsere Tore (des Geistes, der Seele und des Körpers) müssen gereinigt und weit geöffnet sein. Das braucht Disziplin, aber ohne dem kann die Herrlichkeit nicht durch uns fließen.
- Dieser Strom Gottes fließt in unseren Geist und unsere Seele und damit auch in unseren Herzensgarten, den wir kultivieren müssen.
- Wir werden Erfahrungen machen mit Gott in den vier geistlichen Kammern unseres Herzens (Garten, Tanzboden, Soaking-Raum, Brautgemach) – was uns in immer tiefere Innigkeit und Einheit mit Gott führen wird. Es verändert uns und wir kommen zurück in die Frequenz Gottes.
- Wir können durch das Tor der ersten Liebe (in unserem Geist) auch auf die andere Seite gehen, hinein in den Strom des Lebens im Himmel. Off. 4, 1 „Komm hier herauf“ - in des Vaters Garten, Eden – zu den Wasserfällen – zum Baum des Lebens der immer Früchte trägt und Blätter (Schriftrollen) hat zur Heilung der Nationen - zum Thron der Gnade, wo wir alles Negative abladen können während wir auf dem Schoß des Vaters sitzen, sein Herz kennenlernen und der Vater in uns wirkt und uns verändert.
- Durch den Weg der Beziehung entwickeln wir eine tiefe Liebesbeziehung zu Gott – lernen Ihn wirklich kennen (sein Herz und seine Wege, nicht nur seine Werke) und lernen es, ihm total zu vertrauen.
- Wir werden frei werden vom Waisengeist/der Sklavenmentalität, nehmen die volle Sohnschaft an und erkennen dadurch immer klarer unsere wahre Identität: Wir sind Kinder des allmächtigen Gottes, Seine Söhne und Töchter, die Seine DNA und Seine Fähigkeiten haben.
- Wir sind nicht mehr getrieben, sondern ruhen in ihm.
- Der Weg der Beziehung ist eine Zeit des Trainings: Sach. 3, 6-7 (Diener – Leibeigener – Verwalter – Freund – *Herr* – *König* – *Sohn*). Wenn wir treu sind in jedem dieser Schritte, werden wir jeweils belohnt mit mehr Verantwortung.
- Wir lernen es Gottes Stimme zu hören (durch Meditation, Übungen, Zeiten mit Ihm etc.).
- Durch Übung und Disziplin wird unser Geist wachsen.
- Wir müssen mit dem Prozess der Transformation beginnen, durch den wir gereinigt, geläutert, geheiligt und in Jesu Bild transformiert werden nach Geist, Seele & Leib – bis zu dem Punkt wo Satan „keine Macht mehr über uns hat“ (weil er nichts mehr in uns findet, das ihm legales Recht gibt. Joh.14, 30). Wir müssen unsere Verhaltensmuster (Seele), die Gedanken und Absichten des Herzens (Motive, dämonische Handelsplätze im Herzen) sowie Mark und Bein bearbeiten. (Transformation der DNS). Heb. 4,12

Weg der Verantwortung

- Wenn unsere innige Beziehung zu Gott tief und gefestigt ist (und diese Innigkeit muss kontinuierlich weiter wachsen), betreten wir den Weg der Verantwortung/der Herrschaft (jedes Herrschen, jede Autorität kann **nur** aus der Liebesbeziehung mit Gott heraus entstehen). Sohnschaft führt zu Herrschaft, weil wir Gottes Kinder und seine Erben sind. Zusammen mit Jesus sind wir Miterben des ganzen Königreichs.
- Der Weg der Verantwortung führt zu immer größerer Herrschaft im Bereich des Himmels.
- Off. 4, 1 Komm hier herauf! Wir können eintreten in den Himmel, die Tür ist immer offen und Jesus wartet.

- Wir bringen uns täglich dar als lebendige Opfer, weil wir Seinen Willen kennen und tun wollen. Röm. 12, 1-2. Wir geben uns hin, sterben dem eigenen Ich ab und empfangen Sein Leben.
- Wir können eintreten in das Allerheiligste im Himmel um die Bundeslade und die manifeste Gegenwart Gottes herum. Dort lernen wir den Willen Gottes kennen.
- Wir werden inthronisiert auf unserem Berg (unser Autoritätsbereich) und lernen zunächst unser eigenes Leben in Treue zu regieren. An diesem Punkt sind wir Herren im Bereich des Königreichs Gottes.
- Wir werden die verschiedenen Ebenen/Dimensionen des Himmels kennenlernen.
- Wir erfahren mehr über die Schriftrolle unseres Lebens/unserer Bestimmung.
- Wir lernen, Schriftrollen zu empfangen mit den Bauplänen Gottes (für unser Leben, die Gemeinde, Städte, Nationen), sowie Mandate und Gesetzgebung vom Himmel. Wir empfangen himmlische Strategien zur praktischen Umsetzung.
- Wir lernen das Königreich von unserem Berg aus zu verwalten, dies beginnt mit unseren 7 Autoritätsbereichen die uns anvertraut werden.
- Wir werden dann weitere Autoritätsbereiche empfangen, z. B. eine Gemeinde, eine Umgebung, eine Stadt, Zufluchtsstädte (Apostolische Zentren), größere Regionen, Nationen, jeweils gemäß unserer persönlichen Bestimmung.
- Wir empfangen Hilfe von Weisheit (Sprüche 8 & 9), die von Gott eingesetzt ist, denen zu helfen, die ihre Position der Herrschaft treu ausführen wollen. Auch die sieben Geister Gottes und Engel stehen uns als Hilfe zur Verfügung.
- Wir lernen es, mit Engeln zusammen zu arbeiten und wir lernen unsere persönlichen Engel kennen.
- Wir lernen es, den Gerichtssaal der Anklage zu benutzen, um legale Anrechte des Feindes zu beseitigen.
- Wir lernen weitere Gerichtshöfe und Ratsversammlungen des Himmels kennen.
- Wir werden gleichzeitig in zwei Dimensionen leben können, auf der Erde und im Himmel. Auf diese Weise bringen wir laufend den Himmel auf die Erde.
- Wir werden reifen bis dahin, dass wir Sein Haus regieren, Verantwortung für die Gerichtshöfe des Himmels haben (Zach.3, 7) und im Rat Gottes stehen.
- Wir werden mit einbezogen in Gesetzgebung (verfassen, erlassen und anwenden von Königsreichsgesetzen), erhalten Autorität himmlische Regierung auszuüben, mit dem Ziel der Wiederherstellung aller Dinge. Dadurch werden wir das Seufzen der ganzen Schöpfung nach dem Offenbarwerden der Söhne Gottes beantworten und ihr die Freiheit unserer Herrlichkeit bringen. (Röm.8, 19).
- An jedem dieser Punkte, selbst wenn wir bestimmte Positionen als Herr oder König im Himmel innehaben, haben wir immer nur so viel Autorität, wie wir in Heiligkeit leben und wie wir durch immer tiefere persönliche Transformation gegangen sind.

In den Jahren 2012 bis 2015 fand der Übergang von der Alten zur Neuen Ordnung statt (symbolisch gesehen von der Wüste in das Verheißene Land).

1975 gab Gott durch Bob Jones die prophetische Vorhersage einer Ernte von einer Milliarde Menschen (20% der Weltbevölkerung, die die Erntearbeiter sein werden in der kommenden großen Endzeiternte).

Es gab eine Generation (40 Jahre) um darauf zu antworten und die Gemeinde auf die Milliardenfache Ernte vorzubereiten.

Die Prophetische & Apostolische Bewegung fiel in diese Zeit, Apostel und Propheten wurden eingesetzt, aber

- diejenigen, die dazu berufen waren (zum Teil auch große und bekannte Dienste und Gemeinden) haben versagt, die Gemeinde auf die Ernte vorzubereiten. Sie haben versagt, die Gemeinde darin auszurüsten den Himmel kennenzulernen und von dort her ein übernatürliches Leben zu leben.
- Sie waren erstaunlich gute Haushalter und Wunderwirker, aber sie haben die Gläubigen nicht ausgerüstet.
- Sie haben Mose-Dienste aufgerichtet anstatt Josua-Dienste. Sie haben sich als Leiter über die anderen gesetzt, sie waren Vermittler und haben andere von sich abhängig gemacht, indem sie alles für sie getan haben anstatt sie zu lehren, es selbst zu tun. Die Propheten hätten sie lehren sollen, selber Prophetien von Gott zu empfangen, die Apostel hätten sie lehren sollen, selber in den Himmel zu gehen und himmlische Baupläne von Gott zu empfangen etc.
- Sie waren außerdem nur auf die Jugend fokussiert, sie hätten sich auf eine vereinte Generation konzentrieren sollen = Josua-Generation, Josua und Kaleb waren über 80 Jahre alt.
- Sie hätten eine vereinte Generation in ihr himmlisches Erbe führen sollen.
- Sie sollten Apostolische Zentren (Zufluchtsstädte, Botschaften des Himmels auf der Erde) errichten, in denen sich Himmel und Erde überschneiden und in denen unter der höheren Autorität und den Gesetzen des Himmels gelebt wird.
- Aber die Mose-Generation hat Berge (Autoritätsbereiche) gebaut für ihre eigenen Dienste, anstatt die Leute zuzurüsten selber mit Gott in Beziehung zu treten. Sie haben Dienste der „Abdeckung“ (sie waren als Leiter über den Menschen, diese konnten den Himmel nicht sehen) erschaffen, anstatt das Fundament zu sein, das anderen hilft in ihre Bestimmung zu kommen. Dadurch, dass sie sich ihnen überstellt haben und angeordnet haben was zu tun war, haben sie eine abhängige Generation hervorgebracht.

Jetzt aber sind wir in eine neue Zeit eingetreten.

Es ist die neue Ära der Regierung Gottes/des Königreichs Gottes.

Gott richtet eine neue Ordnung im Königreich auf - die Ordnung Melchisedeks (Hebr. 6,19; 7,1) König, Prophet, Gesetzgeber, Orakel, Schreiber.

Die alte Leiterschafts-Ordnung des fünf-fältigen Dienstes ist beendet.

→ Wir sind von der Mose-Generation in die Josua-Generation übergegangen.

Josua-Generation=

- Vorläufer, die der nächsten Generation als Mentoren hilft, in ihr übernatürliches/himmlisches Erbe einzutreten
- berufen, progressive Offenbarungen des Königreichs Gottes zu erhalten
- berufen, den Himmel auf die Erde zu bringen
- berufen, die alten institutionellen, religiösen Wege zu verlassen und neue Wege des Königreichs zu betreten
- berufen, nach der Ordnung Melchisedeks zu leben
- berufen, einen **übernatürlichen Lebensstil zu führen**:
 - die himmlischen und die irdischen Werke auch tun, die Jesus getan hat und größere als diese! Joh. 14.12
 - es auf dieselbe Weise tun wie Jesus: Durch eine tiefe, innige Liebesbeziehung mit dem Vater fähig sein, zu sehen, zu hören, zu wissen was der Vater tut und dann das gleiche zu tun; Joh. 14, 10-11

- gleichzeitig im Himmel und auf der Erde zu leben
 - ein Wohnort Gottes zu sein (Gott lebt in uns) und ein Tor des Himmels auf der Erde (den Himmel auf die Erde bringen) zu sein.
- Massen von Menschen befinden sich jetzt im Tal der Entscheidung. Werden sie sich entscheiden eine Josua-Generation zu sein, über den Jordan zu gehen und in das Neue einzutreten, die alten Wege hinter sich zu lassen? Oder entscheiden sie sich, eine Mose-Generation zu sein, die in der Wüste bleibt, in der alten Ordnung und auf den alten Wegen, und so ihr Erbe und ihre Bestimmung verpasst?
 - Gott wird kommen und jede Person füllen, jede Ekklesia (Gemeinden die nach Gottes Bauplänen aufgebaut sind), jede Nation etc., die dem Himmel ähnlich ist, die den Himmel reflektiert und in das Neue eingetreten ist. Er wird Schritt für Schritt seine Autorität von all denen nehmen, die im Alten bleiben, wie er den Tempel im AT verlassen hat.
 - Alle Berge (Throne, Autoritätsbereiche im Himmel), kleine persönliche, aber auch größere für Dreieräte mit weiter reichender Autorität, werden eins nach dem anderen besetzt werden mit denen, die die Einladung annehmen mit Ihm zu regieren.
 - Wir werden Gottes Regierung auf der Erde sein, wir werden vom Himmel her auf der Erde herrschen, in den Ekklesia, Regionen, Nationen (wir werden selbst ganze Nationen zu Jüngern machen).
 - Ziel ist die Wiederherstellung aller Dinge (Apg.3,21) bis dahin, wie Gott es vorgesehen hatte in der Zeit vor Adams Sündenfall.
 - Es wird weltweit viele Zufluchtsstädte geben = Botschaften des Himmels, Apostolische Zentren, von denen aus sich das Königreich Gottes Schritt für Schritt ausbreitet, um die ganze Erde, das Universum und darüber hinaus alles zu erfüllen;
 - alle Systeme der Welt werden erschüttert werden (Heb. 12,26-27):
 - das Finanzsystem wird versagen – wir werden Überfluss haben.
 - das Gesundheitssystem wird versagen – in den Zufluchtsstädten werden wir in vollkommener Gesundheit leben.
 - etc.
 - Die Fürstentümer und Mächte in der Atmosphäre der Erde werden ersetzt werden durch Gottes mächtige Engel.
 - Die Ewigen Tore (zwischen dem Königreich Gottes im Himmel und der Atmosphäre der Erde) werden geöffnet werden, um den Strom des Lebens und die Segnungen Gottes auf die Erde fließen zu lassen.
 - Die offenbar gewordenen Söhne Gottes werden regieren. Röm. 8, 19-20
 - Die ganze Erde und die ganze Schöpfung wird Schritt für Schritt wieder hergestellt werden.
 - Die Nationen werden wiederhergestellt und zu Jüngern gemacht sein.
 - Alle Königreiche dieser Erde werden zum Königreich unseres Gottes werden – der Himmel wird die ganze Erde füllen.
 - Dann wird Jesus zurückkommen und das Königreich seinem Vater übergeben. Es gehört alles uns (wir sind Erben des Vaters und Miterben mit Christus) und wir gehören Ihm.
 - Der ganze Planet Erde wird aus Zeit und Raum herausgenommen und zurückgehen in den ewigen himmlischen Bereich, in das Zentrum des Planes Gottes, wo er sich vor dem Sündenfall befand. Die Erde wird wieder vollkommen mit Eden verbunden sein wie am Anfang.
 - In perfekter Einheit mit Vater, Sohn und Heiligem Geist werden wir weiterhin

herrschen und regieren, wir werden das Königreich beständig ausbreiten über das ganze bisher bekannte Universum und weit darüber hinaus...

- Es wird kein Ende geben für die Zunahme und Ausbreitung Seiner Herrschaft und Seines Friedens!!!! (Jesaja 9,6)